

32. JAHRGANG

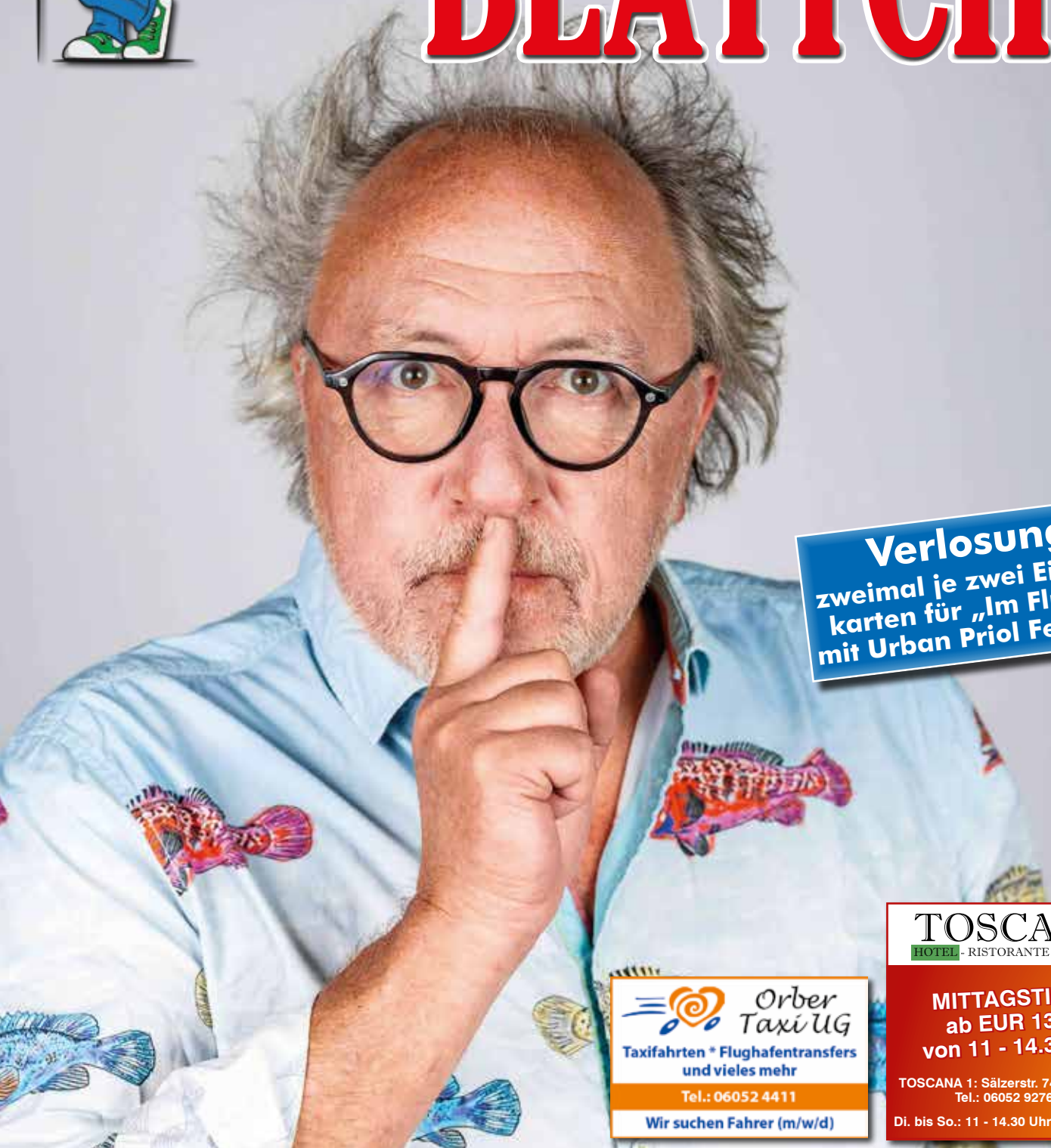
14. FEBRUR 2026



NR.

768

Mein BLÄTTCHEN



Verlosung:
zweimal je zwei Eintritts-
karten für „Im Fluss....“
mit Urban Priol Feb. 2027

 **Orber
Taxi UG**
Taxifahrten * Flughafentransfers
und vieles mehr
Tel.: 06052 4411
Wir suchen Fahrer (m/w/d)

TOSCANA
HOTEL - RISTORANTE - PIZZERIA

MITTAGSTISCH
ab EUR 13,50
von 11 - 14.30 Uhr

TOSCANA 1: Sälzerstr. 74 • BAD ORB
Tel.: 06052 9276405

Di. bis So.: 11 - 14.30 Uhr u. 17 - 23 Uhr



Autohaus ZEISSLER

☎ (06050) 90 80 40

Biebergemünd



Urban Priol ist am 25. Februar 2027 mit seinem aktuellen Programm „Im Fluss. Täglich quellfrisch, immer aktuell“ in Bad Orb in der Konzerthalle zu Gast. Zu diesem Event verlosen wir zweimal je zwei Eintrittskarten, die am Tag der Veranstaltung an der Kasse hinterlegt werden. Interesse? Dann eine Mail schreiben mit Name und Stichwort „Urban 2027“ und bis Sonntag, 15. Februar, schicken an info@printhouse24.de. Pro Person ist nur eine Teilnahme möglich, der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Gewinner werden sofort nach der Ziehung am Freitag, 20. Februar, per Mail (oder Telefon, falls angegeben) benachrichtigt. Viel Glück.



Foto: Alex Kraus-Kapix

Ist das auch Ihr Eindruck? Dieser Wahlkampf ist anders. Im Vergleich zur vorigen kommunalen Schlacht um die Sitze in den Lokalparlamenten ist der Ablauf diesmal fast schon gespenstisch. Klar, bei den Topp-Aufreger-Themen (AfD, Grüne, Wolf und Windkraft) gibt es ungebremst und leicht gesteigert verbal-intellektuellen Sprech- und Schreib-Durchfall, aber zumindest das Wirken lokaler Fake-Profile hat deutlich nachgelassen. Und was die oft unterirdischen Beleidigungen angeht: Wie angekündigt werde ich das Kommentieren bei politischen Themen ab 15. Februar sperren.

Eine deutliche Zunahme verspüre ich bei Anfragen älterer Mitbürger (Einheimische und Zugewogene) nach Möglichkeiten, andere Menschen kennenzulernen, zu treffen, etwas zu unternehmen, der Vereinsamung entgegenzuwirken. Möglichst ohne Vereinszugehörigkeit. Wer hat Ideen?, fragt Ihr **Ralf Baumgarten**

Impressum „Mein Blättche“

Stadtmagazin für Bad Orb,
Kinzigtal, Spessart und Vogelsberg.
Erscheint offiziell SAMSTAGS –
VERTEILUNG bereits DI./MI.
zweimal / Monat an ca. 80
Auslagestellen in den Städten
und Gemeinden Bad Orb,
Jossgrund, Biebergemünd,
Bad Soden-Salmünster und
Wächtersbach.

Tagesaktuelle Berichte 24/7 auf
www.mein-blaettche.de – der Online-
Nachrichten-Plattform für
Bad Orb, den Altkreis Gelnhausen,
Vogelsberg und Spessart – sowie
auf Facebook (Mein Blättche).



Herausgeber:

Ralf Baumgarten, Redakteur
Birkenallee 2a * 63619 Bad Orb
Telefon: 06052 34 05
Mobil: 0172 6612032

Öffnungszeiten:

Mo., Mi., Fr.: 9 bis 12 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Kontakt: info@printhouse24.de

Es gilt die Anzeigenpreisliste 2/2025.

IT-S

IT-Service
Kühlborn
GmbH

Termine nach
Vereinbarung

Hard- und Software - Sicherheit und Datenschutz

Bad Orb * Hauptstraße 22
Tel.: 06052 926-9010
Fax: 06052 926-9019
service@its-kuehlborn.de
www.its-kuehlborn.de

Netzwerke und Kommunikation
Wartung und Administration
Beratung und Planung
Reparaturen und Fernwartung
Vor-Ort-Service



Jan Oliver Heinz
Rechtsanwalt



Zivilrecht
Mietrecht

Familienrecht
Verkehrsrecht

Termine nur nach Vereinbarung

Sälzerstraße 92 * 63619 Bad Orb

Tel.: 06052 1823496

Mail: info@ra-heinz.de * Web: www.ra-heinz.de

Sonderöffnung Museum: Live die Geschichte der Stadt erleben!

Bad Orb (GHV/rw). Am Sonntag, 8. März, öffnet das Museum seine Türen für eine ganz besondere Sonderveranstaltung mit exklusiver Führung. Von 13 bis 16 Uhr haben alle Interessierten die Möglichkeit, die faszinierende Geschichte der Stadt hautnah zu erleben.

Die Führung beginnt um 14 Uhr und verspricht, spannende Einblicke in die historischen Highlights und kulturellen Schätze des Museums zu geben. Besucherinnen und Besucher sind herzlich eingeladen, die

vielfältigen Exponate zu entdecken und mehr über die Geschichte der Stadt zu erfahren.

Ein besonderes Highlight der Veranstaltung ist der kostenlose Eintritt – somit sind viele Gäste willkommen, um gemeinsam einen unvergesslichen Nachmittag zu verbringen. Roland Weiss, Vorsitzender des Heimat- und Geschichtsvereins: „Nutzen Sie diese Gelegenheit, um mit Familie und Freunden die Vergangenheit lebendig werden zu

Vorschläge erbeten:

Ehrenamtspreis des Jahres 2026

Bad Orb (BO/hk). Die Kommission für Soziales, Familie, Sport, Kultur und Ehrenamt sowie der Magistrat verleihen den „**Ehrenamtspreis für außerordentliches ehrenamtliches Engagement**“. Ausgezeichnet werden können Einzelpersonen, Vereine und Institutionen, die sich in besonderem Maße ehrenamtlich und uneigennützig für das Gemeinwesen engagiert haben.

Die Kriterien, nach denen der Preis vergeben wird, richten sich nach Nachhaltigkeit, Vorbildwirkung, Innovation, Motivation und Transparenz von Aktivitäten, die im vergangenen Jahr erbracht wurden. Hierunter können wiederkehrende Aktionen als auch einmalige Maßnahmen fallen, die die Einzelperson, der Verein oder die Institution federführend gestaltet hat. Vorschlagsberechtigt sind alle Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Bad Orb sowie Vereine, Verbände und andere Institutionen und Vertreter der städtischen Gremien. Die für den Ehrenamtspreis Vorgesetzten sollen ihren Wohnsitz in Bad Orb haben.

Vorschläge für die Auszeichnung sind bis **20. Februar 2026** mit der Bezeichnung „**Ehrenamtspreis der Stadt Bad Orb**“ an den Magistrat der Stadt Bad Orb zu richten.

Das teilt Bürgermeister Tobias Weisbecker mit.

lassen. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher!”

Haberstalstraße 5 · 63619 Bad Orb

Philosophenhöhe
Restaurant & Biergarten

deutsche & österreichische Küche

www.philosophenhoehe.de

Im idyllischen Haberstal finden Sie unser großzügiges Restaurant. Es erwartet Sie deutsche & österreichische Küche mit traditionellen Gerichten und Süßspeisen.

☎ 01523 4605 740 (auch per Whatsapp)

Mi – Fr 16.00 – 21.30 und Sa + So 12.00 – 21.30 Uhr geöffnet



Aktuelle
Wochenkarte



... hier schreibt die Leserin ...

„In einem letzten Gespräch mit Herrn Kertel (im Mein-Blättche-Video-Podcast, Anmerkung der Redaktion) wurde u.a. über die immer mehr zunehmende Einsamkeit der älteren Menschen hier in Bad Orb gesprochen.

Seitdem es nun keine Kurkonzerte mehr gibt, sind noch mehr Senioren isoliert, denn es fehlen die Begegnungen mit Menschen denen diese Musik so viel Freude machte. Angebote zu hohen Preisen gibt es genug, doch für einige Rentner unakzeptabel.

Meine Hoffnung ist nun das Wahlprogramm der FBO (Für Bad Orb) deren Anliegen darin besteht, auch für uns Senioren da zu sein. In diesem Sinne“,

Helga Krone, Bad Orb



Leckere Eisdesserts
und individuelle Eistorten

Hof Sonnenberg

liebevolle Handarbeit

Familie Schecke | 63619 Bad Orb | info@hof-sonnenberg.de | www.hof-sonnenberg.de

In Bad Orb / Anmeldung über die SEKOS Gelnhausen Freundes-Treff für behinderte und nichtbehinderte Menschen

Bad Orb (SEKOS/rb). Die Selbsthilfekontaktstelle Gelnhausen unterstützt die Gründung eines Freundes-Treffs für behinderte und nichtbehinderte Menschen in Bad Orb.

Willkommen sind Menschen jeden Alters, behinderte und nichtbehinderte Menschen, Angehörige und Interessierte.

Neben dem geselligen Zusammentreffen in einer freundlichen Atmosphäre sind, wenn gewünscht, Aktivitäten wie das Malen mit Pflan-

zenfarben, Kräuterwanderungen, das Schreiben von Geschichten und beispielsweise das Gestalten von Postkarten und Geschenken geplant. Für die Treffen der Gruppe sind mögliche Themen wie zum

Beispiel die Förderung dauerhafter Gesundheit für Körper, Geist und Seele und gesunde Ernährung angedacht.

Interessentinnen und Interessenten nehmen bitte Kontakt auf mit der Sekos, **Telefon** 06051 4163, oder per **E-Mail** an info@sekos-gelnhausen.de.



SELBSTHILFE.
GEMEINSAM STARK.

Letzte Meldung: StaVo-Wiederholung am 11. Februar

Bad Orb (BO/red). Die zuletzt wegen widriger Straßenverhältnisse ausgefallene Sitzung der Stadtverordnetenversammlung wird nachgeholt. Beginn ist am Mittwoch, 11. Februar, um 19:30 Uhr im Gartensaal der Konzerthalle. Eine Tagesordnung lag bis Redaktionsschluss noch nicht vor.



FWG Bad Orb
Freie Wählergemeinschaft

Ihre Mitte.
Ihre Stimme.
Ihre Stadt.

15. März 2026
Die Mitte macht's
Liste 6 X

POLITISCHE WERBUNG. Sponsoren: FWG Bad Orb. Die Werbung steht im Zusammenhang mit der Kommunalwahl am 15. März 2026.
Transparenzbekanntmachung:
www.fwg-badorb.de/atransparenz
Impressum: Dennis Heim, FWG Bad Orb, Meistergasse 2, 63619 Bad Orb




HAPPY
Lovely
Days

BOCCIA®
TITANIUM

www.uhren-plagemann.de

Michael Plagemann
Hauptstraße 44 - 46
63619 Bad Orb
Tel.: 06052 5533

Auf ein Wort ... mit Michael Kertel

Liebe Leserinnen und Leser,

Hessen ist sicher. Bad Orb ist sicher. Das belegt die Polizeiliche Kriminalstatistik. Hier, im Zuständigkeitsbereich des Polizeipräsidiums Südosthessen, konnte ein Rückgang der Straftaten von 2023 zu 2024 um über 7,6 Prozent festgestellt werden. Die Entwicklung ist insbesondere bei Ladendiebstählen und bei Rauschgiftdelikten deutlich.

Und doch stehen wir vor einer gesamtgesellschaftlichen Herausforderung: Denn auffällig ist, dass politisch motivierte Straftaten im Jahresvergleich massiv angestiegen sind (+20,4 Prozent). Im Zeitraum von 2023 bis 2024 weist die Statistik bei politisch motivierten Straftaten von rechtsextremen Tätern Zuwächse von über 35 Prozent aus. Seit dem Jahr 2018 haben sich diese Straftaten mehr als versechsfacht! Parallel zum Erstarken der organisierten Rechten in den Parlamenten radikalisiert sich offenbar ein stetig wachsender Teil unserer Gesellschaft. Das geschieht sehr schnell.

Machen wir einen Cut und kommen wir zur Kriminalitätsprävention in Bad Orb. Das Bad Orber Stadtparlament hat jüngst weitere

Maßnahmen zur Stärkung der allgemeinen Sicherheit beschlossen. Hinzukommen bereits ältere Beschlüsse zur Einführung eines Freiwilligen Polizeidienstes und der Teilnahme am Kommunalprogramm Sicherheitsiegel des Landes Hessen (KOMPASS).

Im Rahmen von KOMPASS soll Bad Orb gemeinsam mit der Polizei passgenaue Sicherheitsmaßnahmen in allen Bereichen erarbeiten. Eine erste Sicherheitskonferenz tagte. Ein Präventionsbeirat ist vorhanden. Diese Projekte müssen in diesem Jahr mit Verve und unbedingt transparent, sachorientiert und in Zusammenarbeit mit der Polizei und übrigens auch gemeinsam mit der Bürgerschaft angepackt werden. Denn eines ist letztlich auch klar: Keine noch so positive Kriminalstatistik ist letztlich vermittelbar, wenn nicht auch das Sicherheitsgefühl der Mitbürgerinnen und Mitbürger hinreichend optimal ist.

Ihre Meinung interessiert mich.
Herzlichst, Ihr Michael Kertel
E-Mail: michael.kertel@web.de.



ANZEIGENSCHLUSS
ist immer mittwochs
(bis 10 Uhr) in der Vorwoche
der nächsten Ausgabe

**Mein
BLÄTTCHEN**

über Tel. 06052 3405 oder EMail info@printhouse24.de

Kandidatinnen und Kandidaten von 19 bis 78 Jahren Orber AfD stellt ihre Kandidaten für die Kommunalwahl am 15. März vor



Bad Orb (AfD/sc). Die AfD Bad Orb stellt ihre Liste für die kommende Kommunalwahl vor. Das Team umfasst Kandidatinnen und Kandidaten aus verschiedenen Altersgruppen und Berufsfeldern – von Altenpflege und Einzelhandel über kaufmännische Berufe bis hin zu akademischen Abschlüssen.

„Damit schafft die AfD Bad Orb eine ausgeglichene Liste, die unsere Bürgerinnen und Bürger gleichermaßen repräsentiert. Mit Kandidatinnen und Kandidaten zwischen 19 und 78 Jahren bietet die Liste eine Mischung aus frischen Ideen und Lebenserfahrung. Auf der Liste zwei für die Kommunalwahl in Bad Orb präsentieren sich Menschen aus der Mitte der Gesellschaft, die bereit sind, sich ehrenamtlich politisch zu engagieren. Wir als Alternative für Bad Orb sehen uns gut positioniert, um die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger von Bad Orb zu vertreten“, so Andrea O'Connor, Sprecherin des Ortsverbandes.

Die Kandidatinnen und Kandidaten:

* **Andrea O'Connor**, geb. 1981 in Niterói/Brasilien, Dipl. Agrarbiologin.

„Wir haben 2019 ein Haus gebaut und wohnen seitdem mit unseren fünf Kindern in unserer Wahlheimat Bad Orb. Vereinbarkeit von Familie und Beruf sowie die soziale Infrastruktur stehen für mich im Mittelpunkt. Mein Ziel: Transparenz bei Projekten rund um Bad Orb; Politik für Bürger.“

* **Isra Ait Mokhtar**, geb. 1962 in Frankfurt, Dipl. Betriebswirtin (FH) und Bilanzbuchhalterin.

„Seit 2022 lebe ich in Bad Orb und bin seit vielen Jahren eng mit dem Main-Kinzig-Kreis verbunden. Mein Ziel ist es, mich für soziale Gerechtigkeit einzusetzen und der zunehmenden Gewalt und Kriminalität in unserer Gesellschaft ebenso wie Frauenfeindlichkeit klar entgegenzutreten.“

* **Sadek Ait Mokhtar**, geb. 1962, Consultant im Transportbereich.

„Ich fühle mich in Bad Orb und in der Region heimisch. Aus dieser Verbundenheit heraus möchte ich mich für eine bürgernahe, alltagsnahe und zukunftsfähige Gestaltung unserer

Kurstadt einsetzen, in der sich die Menschen sicher und wohl fühlen können. Respekt, Verantwortung und ein gutes Miteinander sind mir dabei besonders wichtig.“

* **Daniel O'Connor**, geboren 1976 in Rochdale (UK), seit 1981 in Deutschland, Speditionskaufmann und Vertriebler.

„2019 habe ich mit dem Hausbau Bad Orb kennen und lieben gelernt. Ich möchte für meine fünf Kinder eine sichere und stabile Zukunft schaffen, in der es sich zu leben lohnt. Politik sollte meines Erachtens das Augenmerk auf Lokales legen, bevor Globales interessant wird, was derzeit nicht passiert. Die Nähe zum Bürger und der Fokus auf dessen Bedürfnisse verdienen viel stärkere Bedeutung, als es derzeit der Fall ist.“

* **Sven Schmidt**, geboren 1983 in Bad Soden-Salmünster, Ausbildung zum Kaufmann für Bürokommunikation, aktuell Angehöriger der freien Berufe.

„Ich kandidiere in meiner Heimatstadt Bad Orb als Stadtverordneter getreu dem Motto: „Es gibt nichts Gutes, außer man tut es.“ (Erich Kästner) Ich bin für eine Politik des ehrlichen, sachlichen Austauschs vernünftiger Argumente ohne ideologische Scheuklappen, ohne moralische Schnappatmung und ohne Tabuisierung „unbequemer“ Themen. Unsere Heimat ist liebens- und lebenswert; ich will alles dafür tun, dass das so bleibt.“

* **Iris Schaale**, geb. 8.1.1960 in Werdohl im Sauerland.

„Ich lebe seit 2014 in Bad Orb und fühle mich hier zuhause. Mir ist es wichtig, dass kleine, familiär geführte Geschäfte in Bad Orb Zukunft haben. Außerdem liegen mir Natur und Tierschutz sehr am Herzen.“

* **Renate Lietzenmayer**, geb. 1947 in Amberg Bayern.

„Mutter von drei Kindern und seit 2022 glückliche Wahl-Bad Orberin. Nach einem erfüllten Familienleben und langjähriger Arbeit im Töpferhandwerk sowie in der Heilerziehungspflege möchte ich mich nun ehrenamtlich für Senioren starkmachen. Mein Herzensprojekt ist die Schaffung einer lokalen Begegnungsstätte für ein lebendiges Miteinander im Alter.“

HOLZ

Häckseln
Spalten
Schneiden
Transport

Seit über 40 Jahren
für Sie in Bad Orb

Wolfgang Walter
Sachsenhäuser Straße 50
63619 Bad Orb

Tel.: 0173 306 2207

Kostenlose Beratung und Anleitung bei Ihrer Häuslichen Pflege

Friedrichstalstr. 35
63619 Bad Orb
Tel.: 0 60 52-92 86 99

**Rund um die Uhr
persönlich erreichbar.**
Zulassung für alle Kassen



Tierheim Gelnhausen: **KYRA UND MONCHI**

Gelnhausen (sk). Kyra und Monchi

Kyra: Mutter von Monchi – Golden Retriever, Labrador, Husky, Schäferhund Mix (weiß mit hellbraun), geb. 2015. **Monchi:** Golden Retriever, Labrador, Husky, Schäferhund Mix (rotbraun), geb. 2018.

beide im Tierheim seit 26. 9. 2025

Zwei Hündinnen suchen ein neues Zuhause – Mutter und Tochter

Für diese beiden Hündinnen ist ihre Welt zusammengebrochen. Ihr ganzes Leben verbrachten sie in einer Familie – doch durch einen Todesfall und eine Trennung verloren sie plötzlich alles, was ihnen vertraut war. Nun brauchen sie dringend einen liebevollen Neuanfang.

Wir haben Mutter und Tochter selbst beim Besitzer abgeholt. Die Verzweiflung während der Autofahrt war kaum auszuhalten. Jetzt sind sie im Tierheim – und brauchen dringend ein neues Zuhause.

Der größte Wunsch wäre, dass

die beiden zusammenbleiben dürfen. Sollte das nicht möglich sein, vermitteln wir sie schweren Herzens auch getrennt.

Die jüngere Hündin ist offen und freundlich. Die Mutter ist bei Fremden zunächst vorsichtig, zeigt sich ihren Bezugspersonen gegenüber aber sehr liebevoll. Beide gelten als gesund, wenig erzogen, doch mit ausreichend Auslauf, Beschäftigung und



Geduld haben sie großes Entwicklungspotenzial.

Sie können Autofahren, bleiben stundenweise

alleine, sind kooperativ und wachsam.

Gesucht werden hundeerfahrene Menschen, die bereit sind, Verantwortung zu übernehmen, sie zu führen und mit ihnen zu arbeiten.

Wer den beiden ein Zuhause schenken möchte, darf sich sehr gerne bei uns melden.

Kontakt: Tierheim Gelnhausen * Am Galgenfeld 37 * Tel.: 06051-2550. **E-Mail:** webmaster@tierheim-gelnhausen.de <https://tierheim-gelnhausen.org/>

KOMMUNALWAHL

FÜR EINE GUTE SOZIALPOLITIK



Main-Kinzig

AM 15. MÄRZ 2026:
IM MAIN-KINZIG-KREIS UND IN DEN
KOMMUNEN. ALLE STIMMEN FÜR DIE
CDU UND FÜR IHRE KANDIDATEN.



UWE HÄUSER:
Main-Kinzig-Kreis:
Listenplatz 31
Linsengericht:
Listenplatz 16

MICHAEL REUL:
Main-Kinzig-Kreis:
Listenplatz 4

MICHAEL KERTEL:
Main-Kinzig-Kreis:
Listenplatz 39
Bad Orb:
Listenplatz 10



Friedrich-August-Genth-Schule Wächtersbach:
Mathematikwettbewerb des
Landes Hessen: Erneuter Erfolg



Von links, vorn: Alexandra Lewalter, Mia Wiedermann, Paula Weckert, Alissa Falmann. **Hinten:** Dirk Eckrich, Christoph Prenzel, Benjamin Wieners. **Es fehlen:** Daniil Reheda, Christian Göhr

Wächtersbach (FAG/mw). Insgesamt 147 Schülerinnen und Schüler der achten Klassen aller Schulzweige haben sich einer 90-minütigen

Klassenarbeit gestellt, in der sie Aufgaben aus unterschiedlichsten Themengebieten, wie z.B. Prozentrechnung, Symmetrie, Terme, Wahrscheinlichkeitsrechnung und vielen mehr meistern mussten. Sieben Schülerinnen und Schüler der Friedrich-August-Genth-Schule konnten sich behaupten und haben es in die nächste Runde des Mathematikwettbewerbs Hessen auf Kreisebene geschafft und werden ihre Schule dort im weiteren Wettbewerb vertreten.

Den ersten Platz im Gymnasialzweig belegte Mia Wiedermann mit voller Punktzahl (48 Punkte), gefolgt von Paula Weckert auf dem zweiten Platz (47,5 Punkte) und Christian Göhr auf

SPANISCHUNTERRICHT
Für Anfänger, Mittelstufe
und Fortgeschrittene

Muttersprachliche Lehrerin

* Einzel- und Gruppenunterricht

* Konversationskurse

* Individuell angepasste Kurse

* Spanisch-Förderkurse für Schulkinder

Einstufungstest vor Kursbeginn.
Praxisnaher Unterricht, angepasst
an die Bedürfnisse jedes Teilnehmers.

Infos: Tel.: 0172 5265318 / E-Mail:
spanischunterrichtBO@t-online.de

Englisch für „Senioren“

Neue Kurse – auch zum Auffrischen – in Bad Orb



- ein Mal pro Woche
- tagsüber in kleinen Gruppen
- keine Vorkenntnisse erforderlich
- Sprechen statt Grammatik
- Mindestalter: 50 Jahre
- Anfänger und Fortgeschrittene
- Teilnahme an Reisen möglich
- vor Ort oder als Webunterricht
- gemeinsam mit viel Spaß

Sie wollen ... ein paar Worte
Englisch mit Ihren Enkeln
sprechen?
... englische Begriffe verstehen,
die uns täglich begegnen?
... etwas Neues lernen?
... sich auf Reisen verständigen?
... in Gesellschaften aktiv sein
und geistig am Ball bleiben?
Im März starten die neuen
Kurse – es informiert Sie
Michael Friesl
☎ 060 52-926 9999

ELKA®
Erfolgreich lernen.
Konzepte im Alter
www.friesl.eu

Wahlkampfveranstaltung der FBO (Für Bad Orb) mit Musikdirektor Jaroslav Bilik

und Musikern des
Südheßischen Kammerorchesters

Redebeiträge von Ralf Diener und
Dr. Matthias Dickert (Vorsitzende der FBO)

Ein Mix aus Politik und Musik

Freitag, 13. Februar, 15 – 17 Uhr

Freitag, 6. März, 15 – 17 Uhr

Hotel Lorösch,

Sauerbornstr. 14, Bad Orb

Eintritt frei

Getränkebestellungen
sind möglich,
Essen ab 17 Uhr



dem dritten Platz (46,5 Punkte).

Im Realschulzweig gewann Christoph Prenzel mit 45 Punkten den ersten Platz. Der zweite Platz wurde von Alissa Falmann (41,5 Punkte) belegt sowie der dritte Platz von Alexandra Lewalter mit gleicher Punktzahl (41,5 Punkte).

Auch im Hauptschulzweig konnte der Schulsieger Daniil Reheda mit 44,5 Punkten ein sehr gutes Ergebnis erzielen.

Als Anerkennung für ihre herausragenden Leistungen überreichten Schulleiter Dirk Eckrich und der Vorsitzende der Fachkonferenz Mathematik – Benjamin Wieners – den Schulsiegerinnen und Schulsiegern Urkunden des hessischen Kultusministers und Präsente des Fördervereins. Für die Teilnahme an der zweiten Runde des Wettbewerbes im März 2026 wünscht die gesamte Schulgemeinde den Teilnehmerinnen und Teilnehmern viel Erfolg.

Farben • Tapeten • Bodenbeläge • Bilderrahmen • Eisenwaren • Werkzeuge

Wir führen für Sie auch Maler- und Renovierungsarbeiten aus

Josef Grauel
Tel. 37 22 • Haselstr. 8
63619 Bad Orb

Werkzeuge • Einbruchschutz • Schlüsseldienst

Hallo an Alle! Ich kaufe Ihre Pelze, alt sowie neu, Damen- u. Herrenbekl., Accessoires, Schmuck, Münzen. Sofortige Barzahlung. R. Lebas; ich freue mich über jeden Anruf: 0157 57590041, 06053 7069941.

**2,5 ZKB, Bad Orb, Kurvier-
tel, 1. OG, sehr ruhig, 83 m²,
Tgl.-Du. + Bad, Balkon m. Fern-
sicht, KFZ-Stpl. EUR 700,- KM,
EUR 200,- NK, 3 MM KT. Nur NR.
Mobil: 0171 7450749.**

**2 ZKB, DG, Bad Orb. Sehr
ruhig und gemütlich. 58 m²,
EUR 490,- KM, EUR 200,- NK, 3
MM KT. Keine Haust. Nur NR.
Mobil: 0171 7450749.**

**3-Zi.-Whg., 3-Zi.-Whg., an NR-
Mieter, Bad Orb, 90 m², 1. OG,
Balkon, PKW-Stellplatz, KM EUR
825,- + EUR 200,- NKV, KT 3 KM,
Gebäude Kat C.
Mobil: 0176 47796455.**

**Am Rosenmontag, 16. Februar, ab 14.30 Uhr:
Kinderfasching: Helau bei den Schützen
der Schießsportgemeinschaft**



Biebergemünd (SSG/tp). Am Rosenmontag, 16. Februar, heißt es wieder „Helau“ beim traditionellen Kinderfasching im Schützenhaus in

**Der Fachmann für
Reparaturarbeiten!**
Erfahrener Handwerksmeister mit
angemeldetem Betrieb bietet
Reparaturen an für Rollladen-, Fenster,
Türen sowie alle Bereiche in Richtung
Schreinerei-Holzbau.
Größere Reparaturen möglich Dank eigener
Schreinerei.
Arnold Breitenberger
63619 Bad Orb
Tel.: 0151 288 596 92

**Gesucht von älterem Ehe-
paar: 3-Zi.-Whg. in BO, m.
TGL-Bad, ca 75 m², Stadtnähe.
Parterre od. 1. Stock,
Mobil: 01514 4949443.**

**Erfahrener, pensionierter
GS-Lehrer bietet Nachhilfe
oder Hausaufgabenbetreu-
ung im GS-Bereich.** Über-
nahme auch **Einkaufsfahrten**
im engeren Umkreis.
Tel.: 06052 9194050,
Mobil: 0160 91045950.

Biebergemünd-Wirtheim.

Die Schießsportgemeinschaft lädt dazu recht herzlich ein. Ab 14.30 Uhr ist Einlass für alle Kinder und natürlich auch Erwachsenen. Für die richtige, musikalische Faschingsstimmung, ob beim Schunkeln, bei einer Polonaise oder beim Tanz, sorgt in diesem Jahr wieder das allgemein bekannte Duo „Die Musikmacher“.

Für Essen und Getränke ist bestens gesorgt. Die Schützen freuen sich darauf, viele kostümierte Närrinnen und Narren aus nah und fern zu dieser Traditionsveranstaltung willkommen zu heißen! Helau!

**NEU: Kleinanzeige
mit Bild:
EUR 20,- pro Bild
(plus Text)**

**Samstags offen für
Kopierarbeiten von
9.30 bis 11.30 Uhr**

Birken-
allee 2a
Bad Orb
06052
3405

**PRASCH
RAUMAUSSATTUNG**
Kreative Ideen für Ihr Zuhause

Am Aubach 16
63619 Bad Orb
Telefon: 0 60 52 - 927 63 46
raumausstattung@prama.de
www.prama.de

**JOKA
FACHBERATER**

**Dienstleister
SKORUPINSKI**

Frankfurter Str. 8 • 63619 Bad Orb
☎ 0 60 52 / 92 81 07 • ☎ 0176 / 821 44 523

Grabpflege • Holzeinfassungen • Grabauflösung
Gartenpflege • Baumpflege • Baumfällung
Wildkrautentfernung • Winterdienst • Hausmeisterservice

**Amtliche Bekanntmachung
des Forstamts Jossgrund
hier: Öffentliche Benachrichtigung der
Grundstückeigentümer und Flächennutzer**

Im Naturschutzgebiet Aital bei Bad Orb wird auf Anordnung der Oberen Naturschutzbehörde/RP Darmstadt im Rahmen der genehmigten Pflegepläne im Winter 2026 folgende Obstbaumpflege durchgeführt: Sanierungs- und Totholzschnitt mit dem Ziel der Obstbaumerhaltung inkl. Entfernen der Gehölzreste auf den Flächen der Gde. Bad Orb, Gkg. Orb auf Flur 39, Flstck 19-29 und 105 und Flur 40, Flstck 90-92. Rechtl. Grundlagen sind das Hess. Naturschutzgesetz u. der genehmigte Pflegeplan. Die Eigentümer der Grundstücke haben das Recht, hierzu sowohl Einwendungen als auch Anregungen bis zum 10. 2. 2026 beim Forstamt Jossgrund, Burgstr. 5, Burgjoß, Tel. 06059/90064-0 schriftlich als auch mündlich vorzubringen.

Burgjoß, den 27.01.2026 i. A. gez. Keller, FOI

**Haushaltsauflösungen
Entrümpelungen
Nachlass-Ankauf**

Verwertbares wird angerechnet
Beratung und Festpreisangebot kostenfrei:

HAUSHALTAUFLÖSUNG JAKOB
Ihr Haushaltsauflöser im Main-Kinzig-Kreis | MKK

Festnetz: 06053 6182193
www.haushaltsaufloesung-jakob.de
kontakt@haushaltsaufloesung-jakob.de

*** Außenanlagen-
Gestaltung
* Bagger- und
* Pflasterarbeiten
* Natursteinmauern**

Garten- und Landschaftsbau
IHBE
ihbe-bau.de
☎ 06053 - 70 89 67

**Bodenbeläge
Gardinen
Polsterei
Sonnenschutz
Insektenschutz**

Offener Brief an die Mitglieder des Magistrats der Stadt Bad Orb zur Öffentlichen Bekanntmachung der Stadt Bad Orb bzgl. Bürgerentscheide

„Sehr geehrte Magistratsmitglieder, der Magistrat der Stadt Bad Orb informiert auf der Internetseite der Stadt Bad Orb und mit Aushängen in den städtischen Schaukästen über die bevorstehenden Bürgerentscheide zum Thema Windkraftanlagen am Horstberg am 15. 3. 2026.

In den Erläuterungen zu den zu entscheidenden Fragen werden Aussagen formuliert, die nicht den Tatsachen entsprechen:

In den Erläuterungen zur Frage 1 ist u.a. zu lesen, dass „Bad Orb durch den beabsichtigten Windpark keinen

2. Weitere Einnahmen entstehen der Gemeinde nach dem GewStG durch die Gewerbesteuer. Durch die 90/10-Zerlegung fallen den Standortgemeinden der Anlage daher 90 Prozent der anfallenden Gewerbesteuer und dem Verwaltungssitz des Betreibers zehn Prozent zu.

In den Erläuterungen zur Frage 2 schreibt der Magistrat, dass beim Windvorranggebiet 2-304 am Horstberg „die notwendigen Mindestgeschwindigkeiten in bewaldeten und hügeligen Gebieten möglicherweise nicht erreicht werden“.

Auch diese Aussage widerspricht den Tatsachen, denn bei der Festlegung von Windvorranggebieten waren verschiedene Kriterien zu erfüllen, im Wesentlichen auch eine ausreichende Windstärke, die sog. Windhöflichkeit. Für die Fläche 2-304 am Horstberg wird laut dem Regionalplan eine Windhöflichkeit von 5,75-6 m/sek erwartet, womit die Anforderungen an eine Windvorranggebiet erfüllt sind.

Der Magistrat der Stadt Bad Orb informiert mit dieser öffentlichen Bekanntmachung die Wählerinnen und Wähler nicht nur über die anstehenden Bürgerentscheide, sondern versucht in den beigefügten Erläuterungen mit manipulativen Falschinformationen die Wähler zu einem gewünschten Abstimmungsverhalten zu lenken.

Über Folgekosten, die durch die Bürgerentscheide auf die Stadt Bad Orb zukommen können, wurden die Wählerinnen und Wähler bisher überhaupt nicht informiert. Laut den Entscheidungsfragen der Bürgerentscheide soll der Magistrat der Stadt Bad Orb nämlich verpflichtet werden, „alle tatsächlich und rechtlichen zulässigen Maßnahmen zur Verhinderung der Errichtung von Windkraftanlagen in dem (...) Bereich des Horstbergs“ und zur „Aufhebung des Vorranggebiets“ zu ergreifen.

Mögliche anfallende Kosten der zu ergreifenden Maßnahmen, z.B. Gutachten, Anwaltskosten, Gerichtsgebühren, etc. werden den ohnehin angespannten Haushalt der Stadt belasten und müssen letztlich von allen Bürgern über Steuern und Gebühren bezahlt werden.

Falls die Bürgerentscheide mehrheitlich angenommen werden sollten, wie von den meisten Gremienmitgliedern wohl erwartet, wird auf Einnahmen für die Stadt Bad Orb verzichtet, stattdessen werden unkalkulierbare Kosten in Kauf genommen.“

Volker Lechthaler, Bad Orb

GEGENWIND: Wahlprüfsteine zum Bürgerentscheid „Der Bürgerentscheid ist eine Richtungsentscheidung für Bad Orb“



Bad Orb (GWBO/ek). Die Bürgerinitiative Gegenwind Bad Orb hat den in Bad Orb zur Kommunalwahl antretenden Parteien sowie den Regierungsfractionen im Main-Kinzig-Kreis (SPD und CDU) einen Katalog von Wahlprüfsteinen zugesandt. Auch Landrat Thorsten Stolz, der sich früh für einen Bürgerentscheid zum Windpark am Horstberg ausgesprochen hatte, wird von Gegenwind angeschrieben. Ziel ist es, die Haltung der politischen Verantwortungsträger zum geplanten Bürgerentscheid am 15. März sowie zu den Windkraftplanungen am Horstberg transparent zu machen.

Gegenwind begrüßt ausdrücklich, dass die Stadtverordnetenversammlung den Bürgerentscheid beschlossen hat. Damit wird die Bürgerschaft erstmals direkt gefragt – nachdem das Stadtparlament über viele Jahre hinweg bereits mehrfach und eindeutig gegen Windkraftanlagen im unmittelbaren Umfeld Bad Orbs Stellung bezogen hat.

Der Bürgerentscheid richtet sich gegen den Bau von Windkraftanlagen auf dem Horstberg und unterstützt gleichzeitig die Weiterentwicklung Bad Orbs als Gesundheitsstandort – einschließlich der Entwicklung eines Kur- und Heilwaldes. Die Wahlprüfsteine fragen deshalb konkret nach, ob die Parteien und politischen

Vertreter den Bürgerentscheid unterstützen, ihre Wählerinnen und Wähler zu einem „Ja“-Votum ermutigen werden und ob sie sich dafür einsetzen, die Windvorrangfläche am Horstberg in der Regionalplanung zu beseitigen. Andererseits wird erfragt, ob die Parteien die Windparkpläne von Hessen-Forst und Ørsted trotz der Interessen Bad Orbs und entgegen der bisherigen klaren Haltung der Orber Stadtverordnetenversammlung befürworten.

„Die Bad Orber Wähler haben ein Recht darauf zu erfahren, wie die politischen Kräfte in Bad Orb und im Main-Kinzig-Kreis zu dieser existenziellen Zukunftsfrage stehen“, erklärt Gegenwind. „Der Horstberg ist Teil der Identität unserer Kurstadt. Wir erwarten klare Antworten – und diese werden wir offen zugänglich machen“.

Ein weiterer Schwerpunkt der Wahlprüfsteine liegt auf der Frage, welche konkreten Ideen die Parteien zur Entwicklung eines Kur- und Heilwaldes haben – ohne den Bau von Windkraftanlagen. Damit will Gegenwind sichtbar machen, welche Parteien für eine nachhaltigen Gesundheits- und Tourismusstrategie für Bad Orb stehen.

Die Antworten der Parteien und Fraktionen werden nach Eingang vollständig veröffentlicht und den Bürgern zur Verfügung gestellt. So soll vor der Kommunalwahl größtmögliche Transparenz geschaffen werden.

„Der Bürgerentscheid ist eine Richtungsentscheidung für Bad Orb“, so der Vorsitzende von Gegenwind Bad Orb e.V. Dr. Eckhard Kuck weiter. „Wir laden alle politischen Kräfte ein, Farbe zu bekennen – offen, fair und vor den Augen der Öffentlichkeit.“

Wahlprüfsteine

1. Unterstützen Sie den Bürgerentscheid am 15. März 2026, der sich gegen die Windkraftanlagen auf dem Horstberg richtet und sich für die Weiterentwicklung des Gesundheitsstandorts Bad Orb inklusive eines Kur- und Heilwaldes stark macht?
2. Unterstützen Sie den Bürgerentscheid am 15. März 2006 und die Aufforderung an die Bad Orber Politik, alle notwendigen Maßnahmen zu treffen, um in der künftigen Regionalplanung die Windvorrangfläche am Horstberg zu beseitigen?
3. Werden Sie Ihren Wählerinnen und Wählern empfehlen, beim Bürgerentscheid am 15. März bei beiden Fragen mit „Ja“ zu stimmen?
4. Unterstützen Sie die Pläne von Hessen-Forst und Ørsted, ohne Rücksicht auf die Belange Bad Orbs den geplanten Windpark zu errichten?
5. Welche Ideen und Vorschläge vertreten Sie, um das Konzept eines Kur- und Heilwaldes für Bad Orb zu realisieren und dabei auf den Bau von Windkraftanlagen zu verzichten?

Taxi Grill
Fahrer gesucht
Bad Orb und Wächtersbach
06052 4588
06053 600585

direkten finanziellen Nutzen erhält“. Dieser Behauptung muss widersprochen werden:

In § 6 Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) ist geregelt, dass Anlagenbetreiber verpflichtet sind, Gemeinden, „die von der Errichtung ihrer Anlage betroffen sind, finanziell zu beteiligen.“

Diese Regelung des EEG trifft damit auf die betroffenen Gemeinden Bad Orb, Jossgrund und Biebergemünd zu, da der Projektierer Ørsted diese Beteiligung zugesagt hat. Ca. 70 Prozent der Windvorrangfläche befinden sich auf Bad Orber Gemeindegebiet. Somit würden Bad Orb auch 70 Prozent der finanziellen Beteiligung zustehen.

Zur finanziellen Beteiligung stehen zwei Instrumente zur Verfügung:

1. Die betroffenen Gemeinden erhalten 0,2 Cent/Kilowattstunde der eingespeisten Strommenge. Aktuell werden WKA mit sechs Megawatt Leistung installiert, die ca. 12.000.000 kWh Strom pro Jahr erzeugen. Daraus ergibt sich ein Beteiligungsbetrag von 24.000 EUR pro Anlage. Bei 8 geplanten WKA liegt der Betrag bei 192.000 EUR/Jahr. Bad Orb erhielte mit 70 Prozent Anteil dann ca. 134.000 EUR/Jahr.

Erbrecht | Arbeitsrecht | Familienrecht | Verkehrsrecht | Mietrecht | Baurecht



Geerd Uwe Böckenhoff
Fachanwalt für Erbrecht
Fachanwalt für Arbeitsrecht

Julia Wahl LL.M.
Arbeitsrecht



Bleichgartenstraße 6-8 | 63607 Wächtersbach | www.boeckenhoff.de | Tel. +49 60 53 - 61 70 0



Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband
Gelnhausen-Schlüchtern e.V.

Häusliche Kranken- und Altenpflege
Beratung, Information
Menüservice, Hausnotruf-Dienst
und vieles mehr...

+ Sie erreichen uns unter:
Telefon 06052.9158-0 · Mobil 0171.1608529

Wir sind für Sie da.
Ambulanter Pflegedienst
Bad Orb
Eduard-Gräf-Straße 2
63619 Bad Orb

... hier schreibt der Leser ...

Erwiderung auf den Leserbrief von Herrn Volker Döpfer (FWG) in der vergangenen Ausgabe des „Mein Blättche“

„Die von Herrn Döpfer aufgeworfenen Fragen zu meiner Motivation, zu meiner Herkunft oder etwaigen persönlichen Beweggründen verfehlen den Kern meines publizistischen Engagements. Es geht nicht um Investitionen, sondern um Strukturen – um den sachgerechten und transparenten Umgang mit kommunalen Entscheidungsprozessen und die Qualität öffentlicher Information. Wo Bürgerbeteiligung zur Formalie wird, verliert die Demokratie an Substanz.

Ihre Stellungnahme, Herr Döpfer, bestätigt in bemerkenswerter Weise die zentrale Kritik meines Offenen Briefes. Sie verengen das Informationsrecht der Bürger auf eine lokal-exklusive Sphäre und blenden den grundrechtlichen Rahmen öffentlicher Teilhabe aus. § 8a HGO spricht – anders als dargestellt – nicht vom Ausschluss anderer Teilnehmender, sondern benennt die „Bürger“ als Adressaten kommunaler Information, ohne damit anderen Personen das Recht zur Teilhabe abzusperrt. Das Prinzip der Öffentlichkeit (§ 52 HGO) verpflichtet zur Offenheit, nicht zur Abschottung.

Ein präventiver Ausschluss von Nicht-Orbern bei einer öffentlichen Bürgerversammlung – ohne jede Störung oder sachliche Notwendigkeit – ist rechtlich nicht begründbar. Das sogenannte Hausrecht schafft keine rechtsfreie Binnenordnung, sondern ist, wie jede ordnungsrechtliche Maßnahme, verhältnismäßig und

grundrechtskonform anzuwenden. Wenn ein solches Vorgehen dann noch durch den Hinweis auf eine angeblich mögliche „schriftliche Intervention“ legitimiert werden soll, offenbart dies die innere Widersprüchlichkeit und den Mangel an Transparenz des Verfahrens. Im kommunalen Raum jedoch ist Offenheit des Diskurses keine Option, sondern Grundlage demokratischer Kultur.

Ebenso weist der Versuch, Grundrechte territorial einzuhegen, in eine problematische Richtung.

Art. 5 Abs. 1 GG schützt gerade den freien Meinungs-austausch zu öffentlichen Themen – auch dort, wo diese räumlich über Gemeindegrenzen hinausreichen. Stadtentwicklung, Tourismus, Infrastruktur oder Klimaanpassung wirken heute in regionale Zusammenhänge hinein. Wer Kritik von außen als „Einmischung“ qualifiziert, verwechselt Selbstverwaltung mit Abgeschottetheit.

Ich weise in aller Form die Unterstellung zurück, meine Beiträge dienten persönlichen Interessen oder seien Ausdruck eines versteckten Engagements. Mein Ansatz beruht auf fachkritischer Beobachtung, die bestehende Projekte ebenso prüfen darf wie deren kommunikative Vermittlung.

Kritik ist kein Angriff – sie ist der notwendige Spiegel, an dem sich verantwortliches Handeln bewährt. Meine Beiträge sollen Schwachstellen nicht skandalisieren, sondern sichtbar machen. Eine lebendige Stadtentwicklung lebt nicht vom Beifall, sondern vom offenen Diskurs über Alternativen, Möglichkeiten und Folgen. Wer vor der eigenen Haustür kehrt, sollte zunächst prüfen, ob der Gehweg allen gehört.“

Dipl.Ing.TU.Christian Willim



Rücken- & Gelenkschmerzen
REHASPORT VOM ARZT VERORDNET!
Jetzt starten im
AktiVita
Gemeinschaft | Fitness | Wohlbefinden
Tel.: 06052 2204, Gewerbestr. 26, 63619 Bad Orb

Enttäuschung über die verzerrte Realität der FWG:

„Tatsachenverdrehung in der Kindergartenplatz-Debatte!“



Bad Orb (SPD/rw). „Die FWG hat in ihrem letzten Pressebericht/ Leserbrief versucht, den Bürgerinnen und Bürgern zu suggerieren, dass sie maß-

geblich dafür verantwortlich sind, dass es keine fehlenden Plätze in den Kindergärten mehr gibt. Diese Behauptung ist nicht nur irreführend, sondern verdreht die Tatsachen auf besorgniserregende Weise“, so Annemarie Meinhardt (SPD).

Meinhardt weiter: „Bereits im Herbst 2020 präsentierten die damalige Geschäftsführerin Frau Leicht und der Leiter des Kreisjugendamtes, Herr Koch, im Ausschuss eine klare Strategie zur Behebung der 164 fehlenden Kindergartenplätze. Damals wurden von der CDU und der FWG die vorgebrachten Fakten als falsch abgetan und es wurde vehement bestritten, dass es tatsächlich einen Mangel an Plätzen gab“.

Die Präsentation sah konkret die Einrichtung eines Waldkindergartens im Orbtal (ehemaliger Wildpark) vor, was der Magistrat im Januar 2021 beschloss. „Doch anstatt diesen zukunftsweisenden Schritt zu unterstützen, lehnten die CDU und FWG den Neubau eines Kindergartens am Schifferhof ab und entschieden sich stattdessen für einen Containerkindergarten als Anbau an den Kindergarten Martin.

Ein Anbau für den Kindergarten Michael wurde beschlossen und erfolgreich umgesetzt, während der Kindergarten Friedrichstal abgerissen werden sollte, um die Kinder vorübergehend im Sängerheim unterzubringen. „Trotz der Zustimmung des Kreisjugendamtes und der nötigen Investition von 40.000 Euro für den Umbau des Sängerheims wurde der Neubau und Umzug des Kindergartens Friedrichstal im Herbst 2020 abgelehnt“.

„Im Jahr 2024 entschieden sich die CDU und FWG für einen Neubau des Kindergartens Friedrichstal, der mit bisher 8,5 Millionen Euro veranschlagt ist – das sind 5,3 Millionen Euro mehr als 2020. Zudem sind die tatsächlichen Kosten noch unklar, da die Ausgaben für den Abriss des alten Kindergartens nicht berücksichtigt wurden“.

„So sehen die umgesetzten Maßnahmen zur Behebung der Fehlplätze aus“, erklärt Annemarie Meinhardt. „Es ist enttäuschend zu sehen, wie die FWG versucht, die Realität zu verzerren und sich mit fremden Lorbeeren zu schmücken, während die Bürgerinnen und Bürger auf die tatsächlichen Entwicklungen in der Kinderbetreuung angewiesen sind“.

„Wir fordern eine ehrliche und transparente Diskussion über die Herausforderungen im Bereich der frühkindlichen Bildung und eine zukunftsorientierte Zusammenarbeit aller politischen Akteure, um den tatsächlichen Bedürfnissen der Familien gerecht zu werden“, so Meinhardt abschließend.

FBO kritisiert: „Mieten in Bad Orb steigen ohne Ende“ Mietwahnsinn und hemmungsloses Anheben der Grundsteuer B

Bad Orb (FBO/rd). „Nach unzähligen Anhebungen der Grundsteuer B und wahnwitzigen Mieterhöhungen fällt es vielen Menschen in der Kurstadt Bad Orb immer schwerer, ihre monatlichen Mieten aufzubringen“. Die FBO kritisiert, dass es im Fieber der vermeintlichen Goldgräberstimmung in der Kurstadt

die die öffentliche Hand, also der Bürger, finanziert!

Auch die ständigen Erhöhungen der Grundsteuer B sind nach Meinung der FBO ein armseliges Zeugnis für mangelnden Sparwillen der Bad Orber Rathaus-Verantwortlichen, treffen sie doch immer wieder die Hausbesitzer und die Vermieter, die

FBO fordert umgehend Auseinandersetzung mit wichtigen politischen Themen

keine Antworten für die Mitte der Bevölkerung und sozial schwache Menschen zu geben scheine.

Inflation, immer höhere Preise im Supermarkt und ständig steigende Preise für das eigene Zuhause, egal ob Mietwohnung oder Eigenheim, sind nach Ansicht der FBO-Politiker Ralf Diener und Dr. Matthias Dickert zunehmender sozialer Sprengstoff. „Und dies besonders in einer Stadt, die vor Jahren unter der Mehrheit von FWG und SPD sämtliche 173 Sozialwohnungen regelrecht verschert hat“, wie Dickert und Diener beklagen. Nach Ansicht der beiden FBO-Politiker ist es keine Lösung, für in Not geratene Menschen das „Obdachlosenheim“ parat zu halten, während hochwertige Wohnungen inklusive Nebenkosten für Flüchtlinge und Gäste reserviert und zur Verfügung gestellt werden,

die Kosten selbst tragen oder auf ihre Mieter umlegen müssen.

„Hier ist eine neue Kultur gefordert, die beinhaltet, mit dem Geld der Steuerzahler besser auszukommen und es an der richtigen Stelle auszugeben“, so Dr. Matthias Dickert und Ralf Diener in ihrer Stellungnahme.

„Immer mehr Personalausgaben in der Verwaltung und Vorzeigeprojekte in Millionenhöhe, die nichts verbessern“, sind nach Ansicht der FBO keine Lösung der sozialen Probleme.

Ralf Diener und Dr. Matthias Dickert abschließend: „Wir sind gesprächsbereit, mit den anderen Fraktionen über wichtige kommunalpolitische Themen zu reden, obwohl es schon lange keinen versprochenen „Runden Tisch“ gegeben hat. Die FBO kennt keine Mauern!“

FÜR IHREN URLAUB MACHEN WIR KEINE SCHUBLADEN AUF, SONDERN UNSERE OHREN.

Wir hören Ihnen genau zu. Mit viel Zeit und Zuwendung. Deshalb hören wir mehr raus. Das ist Reisebüro Hempel. Das ist mehr Mensch. Das ist bessere Beratung. Das sind mehr Tipps. Das sind mehr Glücksmomente. Das sagen unsere Kunden.

REISEBÜRO HEMPEL

...Da bleibt kein Wunsch auf der Strecke...

Untermarkt 9 · 63571 Gelnhausen · Tel. 0 60 51/9 29 70 · info@reisebuero-hempel.de
www.reisebuero-hempel.de · www.kreuzfahrtschnaepchen.de

Alles zu Erkennung, Risiken und richtigem Handeln: Info-Abend zur Asiatischen Hornisse am 12. Februar im Haus des Gastes



Foto: Nest einer Asiatischen Hornisse, **Quelle:** Natur- und Vogelschutzgruppe / pixabay

Bad Orb (NVG/ab). Am Donnerstag, 12. Februar, beginnt um 19 Uhr im Haus des Gastes, Burgring 14, eine Informationsveranstaltung über die Asiatische Hornisse. Referent ist der erfahrene Imker und Bienenfachverständige Karl Heinz Kaufmann.

Die Asiatische Hornisse stammt ursprünglich aus Südostasien und breitet sich seit 2022 zune-

mend auch in Hessen aus. Sie gilt als invasive Art mit erheblichem Schädspotenzial für Honigbienen und andere Insekten. Obst und Weintrauben sind ihre bevorzugte Nahrungsquelle, was zu erheblichen Ernteschäden führen kann. Diese Hornissenart breitet sich sehr schnell aus und bildet deutlich größere Völker als die Europäische Hornisse aus.

Im Vortrag erläutert Karl Heinz Kaufmann anschaulich, woran sich die Asiatische Hornisse erkennen lässt und wie sie sich von der heimischen Europäischen Hornisse unterscheidet. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf dem richtigen Verhalten bei einem möglichen Nestfund. Denn in Nestnähe zeigen die Tiere ein ausgeprägtes Verteidigungsverhalten, wodurch das Stichrisiko steigt.

Wichtig ist: Wird ein Nest entdeckt, muss dies der zuständigen Naturschutzbehörde gemeldet werden. Die Entfernung darf ausschließlich durch geschultes Fachpersonal erfolgen.

Der Vortrag vermittelt praxisnahes Wissen zur Früherkennung und zeigt, warum eine schnelle Mel-

dung entscheidend ist. Ziel ist es, Unsicherheiten abzubauen und zum verantwortungsvollen Umgang mit der invasiven Art beizutragen. Die Veranstaltung richtet sich an Imkerinnen und Imker, an alle Natur- und Umweltschutzinter-

essierten, im Naturschutz Aktive sowie an Grundstückseigentümerinnen und Grundstückseigentümer. Veranstalter ist die Natur- und Vogelschutzgruppe Bad Orb.

Der Eintritt ist frei.

Das KLIMA-CAFÉ lädt ein: Info-Veranstaltung zum geplanten Windpark am Horstberg

Alfons-Lins-Haus,
Pfarrgasse 18, Bad Orb

Montag,
23.02.2026,
18 Uhr



18 bis 19 Uhr: Infomesse mit Fachexperten

mit Vertretern von Ørsted, dem deutschen Wetterdienst, HessenForst, dem BUND Landesverband Hessen e.V. und der Energie-Genossenschaft Main-Kinzigtal

19 bis 20 Uhr: Offene Frage- und Antwortrunde

Veranstalter:
Klima-Café (Stefan Heinrich und Volker Lechthaler)

Icons: Pixabay.com

Fachfußpflege
Janet Richardson

Tel. 06059 9078852

Waldstr. 9a · 63637 Jossgrund
Hausbesuch auf Anfrage.



Hauptstraße 2 · Bad Orb
Tel.: 06052 9187239
Geöffnet: 9 bis 18 Uhr
(Montag Ruhetag)

Wir sind für Sie da – jetzt auch in
Jossgrund, Burgjoß, Oberndorf
und Pfaffenhausen.

☎ 06056 1420
🌐 www.nowak-bestattungen.de
📍 Bad Soden-Salmünster · Steinau · Bad Orb
Jossgrund · Wächtersbach · Biebergemünd

Nowak
Bestattungen

SEKOS-Gruppe trifft sich am ersten Freitag im Monat Angehörige junger Menschen mit einer seelischen Behinderung

Gelnhausen / Main-Kinzig (SEKOS/rb). Eine seelische Behinderung bei Jugendlichen und jungen Erwachsenen ist nach außen hin oft nicht sichtbar und führt in den meisten Fällen dazu, dass sich betroffene Eltern in unserer Gesellschaft alleine gelassen fühlen. Auch im Familien- und Freundeskreis finden Eltern oft kein hinreichendes Verständnis für ihre Sorgen und Probleme, dies wiederum kann zur Isolation führen.

Mit anderen betroffenen Eltern reden zu können, sich gegenseitig auszutauschen, zu beraten und zu unterstützen, ist das Ziel der Selbsthilfegruppe.

Die Selbsthilfegruppe trifft sich jeweils am 1. Freitag im Monat um 17 Uhr in der Selbsthilfe-Kontaktstelle Gelnhausen, Bahnhofstraße 12. Interessenten/innen nehmen Kontakt auf mit Gruppensprecherin Nicole Pranzl, **Mobil:** 0157 39411665.

Am Dienstag, 17. Februar Kaffeenachmittag im DGH Weilers

Wächtersbach (WB/esh). Bereits im vergangenen Jahr war der Senioren-Fasching der Stadt Wächtersbach ein großer Erfolg. Nun bietet die Stadt Wächtersbach erneut einen Faschings-Nachmittag für Senioren an. Dieser findet am Dienstag, 17. Februar, um 14.30 Uhr, im Dorfgemeinschaftshaus Weilers statt.

Ein geladen sind alle Seniorinnen und Senioren aus Wächtersbach und den Stadtteilen. Für einen Beitrag von fünf Euro gibt es Kräppel, Brezeln, leckere Getränke und Kaffee. Außerdem ist für musikalische Unterhaltung und ein paar nette Überraschungen gesorgt.

Es wäre schön, wenn alle Gäste verkleidet oder mit Faschings-Hütchen kommen würden.

Ab Freitag, 27. Februar: PC-Kurse für die Senioren

Wächtersbach (WB/esh). Im Rahmen des Senioren-Programms bietet die Stadt Wächtersbach einen PC-Anfänger-Kurs für Seniorinnen und Senioren aus Wächtersbach an. Beginn ist am Freitag, 27. Februar, 17 bis 18.30 Uhr, im Schloss, zweiter Stock, Ferdinand-Maximilian-Saal.

Vorgesehen ist dieser Kurs im Blocksatz – fünf Wochen, einmal wöchentlich. Für die Teilnahme ist ein eigenes Notebook erforderlich.

Für den PC-Kurs ist eine Anmeldung nötig bei Elke Schmidt-Habermann unter Tel.: 06053 80251, immer vormittags, von 8 bis 12 Uhr.

Anmeldeschluss ist 18. Februar.

Pflegedienst Heel
Professionelle Pflege in den eigenen vier Wänden!

- Kostenloses Erstgespräch
- Beratung/Schulung
- Verhinderungspflege
- Grundpflege, Betreuung
- Behandlungspflege
- Hauswirtschaft

Tagespflege Heel
Hier bin ich zu Hause!

- Betreuung werktags von 8-16 Uhr
- Fahrservice
- Frühstück, Mittagessen, Kaffee & Kuchen
- Umfangreiche Aktivitäten und Ausflüge

Kostenloser Schnuppertag!

Seniorendomizil Heel,
Sauerbornstraße 16-18,
63619 Bad Orb
Tel. 06052/92880
WWW.SENIORENDOMIZIL-HEEL.DE

Mittwoch, 25. Februar, Saal der König-Ludwig-Stiftung „Mein Rumänien“ – Dieter Klein bei den „Bad Orber Stadtgesprächen“

Bad Orb (BOS/mk). Im Rahmen der Veranstaltungsreihe BAD ORBER STADTGESPRÄCHE lädt Michael Kertel auch im Februar alle Mitbürgerinnen und Mitbürger zu einer

interessanten Veranstaltung ein. Am Mittwoch, 25. Februar, wird Dieter Klein ab 19 Uhr, im Saal der König-Ludwig-Stiftung – Frankfurter Straße 2 – in Bad Orb, einen Vortrag mit dem Titel „Mein Rumänien – Ein Leben zwischen Tradition und Moderne“ halten. Michael Kertel freut sich, dass der LIONS-Club Bad Orb-Gelnhausen bei dieser Veranstaltung erneut das Catering übernehmen wird. Dieter Klein, Bürger der Stadt Orb sowie ehrenamtlich unter anderem als langjähriger engagierter Bad Orber Stadtführer tätig, führt aus, dass er mit diesem Vortrag das Land Rumänien in seiner Vielfältigkeit so darstellen wird, wie er es zwischen 2000 und 2008 sowie später noch einmal im Jahre 2017 beruflich kennengelernt hat.

„Ungezählte private Besuchsfahrten, sechs von mir geführte Gruppenreisen, bis heute enge Beziehungen zu einheimischer Bevölkerung und vor allem die dienstliche Tätigkeit im gesamten Land malen ein persönliches Bild jenseits gängiger Vorurteile. Gerade jene Vorurteile gilt es auf ihren Gehalt - und eventuell dahinter stehende Absichten - zu überprüfen. Es entsteht ein unerwartet buntes Bild über das vergangene und aktuelle Leben im Banat, über das lebendige Bestehen ganz unterschiedlicher Bräuche und das gewachsene harmonische Miteinander zahlreicher ethnischer Minderheiten, wie Ungarn, Serben, Bulgaren, Slowaken, Slowenen, Roma und vor allem Deutschen im Banat und in Siebenbürgen. Weitgehend unbekannt dürfte die Jahrhunderte alte engste Verbindung zum Heiligen Römischen Reich deutscher Nation, zum Kaiserreich des 19. Jahrhunderts und die gegenwärtige ökonomische Verflechtung sein“, so Klein.

Klein und Kertel freuen sich auf viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

HERZLICHE EINLADUNG

MEIN RUMÄNIEN

EIN LEBEN ZWISCHEN TRADITION & MODERNE

REFERENT: DIETER KLEIN

BAD ORBER
STADTGESPRÄCHE

MITTWOCH, 25.02.2026, 19.00 UHR,
KÖNIG-LUDWIG-STIFTUNG BAD ORB
(FRANKFURTER STR. 2 - 63619 BAD ORB)

CATERING: LIONS-CLUB BAD ORB-GELNHAUSEN

Veranstalter: Michael Kertel * Am Orgrund 7 * 63619 Bad Orb

Bestattungsinstitut Reinhold Bauer
 Inh.: Thomas Bauer
 Erledigung aller Bestattungsformalitäten,
 Erd-, Feuer-, See-, Wald- und anonyme Bestattungen
 Bestattungs-Beratung - Bestattungs-Vorsorge
 Überführungen von und nach auswärts
 Bad Orb, Raiffeisenstraße 1
 ☎ (0 60 52) 24 43
 Mit fachgeprüfem Bestatter
 In der dritten Generation Ihr Helfer im Trauerfall

BESTATTER
 VOM HANDWERK GEPRÜFT
 Seit 1924

SCHELER
 Stein-Manufaktur
 BAD ORB · SEIT 1959

Qualität aus Meisterhand!

Grabmale
 Bildhauerkurse
 Naursteinarbeiten für Küche und Bad
 Springbrunnen / Wasserobjekte
 Treppen / Böden / Fensterbänke

SCHELER Stein-Manufaktur · Quanzstraße 46 · 63619 Bad Orb
 Telefon: 0 60 52 / 90 06 27 · Fax: 0 60 52 / 90 06 26
 info@scheler-steinmanufaktur.de · www.scheler-steinmanufaktur.de

Die katholischen Gottesdienste Bad Orb, Lettgenbrunn und Auenau

Neue Gottesdienstzeiten

St. Martin – Bad Orb

So., 10.15 Uhr, Heilige Messe
 18 Uhr Abendgottesdienst mit neuen geistlichen Liedern
Mo., 17 Uhr, Rosenkranz für den Frieden
Di., 10 Uhr, Heilige Messe - Caritaspflegeheim St. Martin
Mi., 8.30 Uhr, Aussetzung - Stille Anbetung
 18 Uhr, Rosenkranz
 18.30 Uhr, Heilige Messe, anschl. eucharistischer Segen
Fr., 8 Uhr, Heilige Messe
Sa., 18 Uhr, Vorabendmesse
Taizé-Gebet, jeden letzten Donnerstag im Monat um 20.15 Uhr in der Jugendkirche
Kinderkirche, einmal im Monat samstags um 16 Uhr

Filialkirche St. Jakobus – Lettgenbrunn

So., 9 Uhr Heilige Messe

Zur Schmerzhafte Mutter Gottes – Auenau

So., 9 Uhr, Heilige Messe
Do., 17.30 Uhr, Rosenkranz abwechselnd 18 Uhr Heilige Messe
 Filialkirche St. Johannes - Neudorf
Do., 18 Uhr, Heilige Messe abwechselnd.

Änderungen:

www.katholische-kirche-bad-orb.de

Kirche des Nazareners w.-bach evangelische Freikirche

Mi., 11. 2., 18 Uhr, Bibel- und Gebetsstunde
Sa., 14. 2., 18 Uhr, Gottesdienst
Mi., 18. 2., 18 Uhr, Bibel- und Gebetsstunde
Sa., 21. 2., 18 Uhr, Gottesdienst
Di., 24. 2., 15 Uhr, Kaffeenachmittag
Mi., 25. 2., 18 Uhr, Bibel- und Gebetsstunde
Sa., 28. 2., 18 Uhr, Gottesdienst
Mi., 4. 3., 18 Uhr, Bibel- und Gebetsstunde
Sa., 7. 3., 18 Uhr, Gottesdienst
Mi., 11. 3., 18 Uhr, Bibel- und Gebetsstunde
Sa., 14. 3., 18 Uhr, Gottesdienst
Mi., 18. 3., 18 Uhr, Bibel- und Gebetsstunde
Sa., 21. 3., 18 Uhr, Gottesdienst

Wichtiger Hinweis:
 Das Gebäude ist Barrierefrei!

Kopien in DIN A4 und DIN A3? Im PRINTHOUSE



Birken-
 allee 2a
 Bad Orb

06052 3405

Die evangelischen Gottesdienste Bad Orb

Gottesdienste:

So., 15. 2.: 18 Uhr, Abendgottesdienst, Pfarrerin Svenja Koch
So., 22. 2.: 10 Uhr, Gottesdienst, Lektorin Elke Brockmeier
So., 1. 3.: 10 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl und Kirchenkaffee, Lektorin Elke Brockmeier

Wochenprogramm 16. 2. bis 1. 3. (alle Veranstaltungen der ev. Kirchengemeinde Bad Orb)

Posaunenchor Probe:

Mo., 23. 2., 18 Uhr
Seniorentreff mit Spiel:
Di., 17. 2., 9 Uhr
Tanz mit!: Donnerstags, 15 Uhr

Wichtige Information:

Das Gemeindebüro ist in die Gewerbestraße 14, Bad Orb umgezogen.

c3 Church Campus Kinzigtal Evangelische Freikirche

Wächtersbach-Neudorf (ws). Die Evangelische Freikirche c3 Church Campus Kinzigtal lädt zum **Gottesdienst mit cooler moderner Musik** jeden Sonntag um 11 Uhr in Wächtersbach-Neudorf, Am Rosengarten 5, ein.

Wenn wir dir auch die Ruhe gönnen,
 so ist voll Trauer unser Herz.
 Dich leiden sehen und nicht helfen können,
 war unser allergrößter Schmerz.



Christian Fleischmann

* 2. 3. 1936 † 30. 1. 2026

In Liebe und Dankbarkeit
 Marianne und Gerald Glamser

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung ist am Mittwoch, den 11. Februar 2026, um 12.45 Uhr auf dem Bockenheimer Friedhof in Frankfurt am Main.

Mit tiefer Trauer nehmen wir Abschied
 von unserem geschätzten Gründungsmitglied

Hans Georg Göbbels

Er war seit Vereinsgründung im Jahre 2001 stellv. Vorsitzender, bis er aus gesundheitlichen Gründen sein Vorstandsamt im Jahre 2025 beendete. In den Anfangsjahren wirkte er maßgeblich mit beim Aufbau des Fördervereins. Die stete Weiterentwicklung der Opern Akademie war Hans Georg Göbbels ein großes Anliegen. Gemeinsam mit den übrigen Mitgliedern des Vorstandes war es sein Bestreben, jungen Sängern/innen eine Chance zu bieten, in einer Opernaufführung ihr Können zu beweisen.

Er war ein Mann der Tat, der überall anpacken konnte. Den Förderverein hat Hans Georg mit seiner unermüdlichen Schaffenskraft und seiner Persönlichkeit wesentlich geprägt.

Er wird uns in dankbarer Erinnerung bleiben und wir werden Hans Georg Göbbels ein ehrendes Andenken bewahren.

Wir wünschen der Familie und den Angehörigen die nötige Kraft in dieser schweren Zeit.

Im Namen von Vorstand und Kuratorium

Freunde der Opern Akademie Bad Orb e.V.

Einladung zur Informationsveranstaltung

Wärmepumpen im Altbau – sinnvoll & machbar?

Viele Hausbesitzer stellen sich die Frage, ob eine Wärmepumpe auch in Ihrem Gebäude eine wirtschaftliche und zukunftsichere Lösung ist.

In einer Informationsveranstaltung erhalten Sie fundierte Informationen und praxisnahe Einblicke aus erster Hand.

Fachvortrag

Der Vortrag wird gehalten vom **Verkaufsberater der Firma WOLF**, einem der führenden Hersteller von Heiz- und Wärmepumpensystemen.

Themen unter anderem:

- Voraussetzungen für den Einsatz von Wärmepumpen im Altbau
- Einbindung von PV und Umsetzung von Paragraph 14a EnWG
- Effizienz und Wirtschaftlichkeit
- Praxisbeispiele

Dauer: ca. 90 Minuten

Wann? 24.02.26, ab 18:00 Uhr

Wo? Dorfscheune Jossgrund-Pfaffenhausen
Lohrhaupter Str. 9

Anmeldung erforderlich!

Anmeldung per Telefon oder E-Mail:

☎ 06059 / 231 oder 221

✉ info@christ-haustechnik.de

Für Ihre Anmeldung bitten wir um folgende Angaben: Name, Telefonnummer oder E-Mail-Adresse, Personenanzahl

Die Teilnehmerzahl ist auf 100 Personen begrenzt.

Sobald die maximale Teilnehmerzahl erreicht ist, sind keine weiteren Anmeldungen mehr möglich.